

len. So das werck ein mal ist außgericht / so kerendt die schmeltzer den rost vñ / den sie mitt ein stab von dem herdt setzen / vñ heuffendt das so über geblyben ist / zůsamen. Aber sie samlendt in den trog den Wismit / den sie mitt Bässem zůsamen kären / vñnd machen darauß stein / so es im eisern pfenlin glossen ist / welche so bald sie widerüb erkaltendt / kerendt sie es vmb mitt einer gabel / die zwo zacken hatt / welcher ander zacken widerumb zwen zacken hatt / daß also die stein darauß fallen / vñ kómen für vñ für zů einer arbeit.

Der kast A. Der zapff B. Die quärhölzger C. Der rost D. Seine füß E. Brennendts holz F. Der stab G. Das eisern pfenlin darcin der Wismit fleußt H. Die pfenlin I. Die stein K. Die gabel L. Der Bässem M.



Endt des neunnden büchs von dem Bergwerck.

H. Georgii

*[Faint, mostly illegible text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through.]*